Montage - und Bedienungsanleitung
Komplettdusche
OR8601

Abb. OR8601

Abb. OR8601W

Sehr geehrter Kunde:
Wir gratulieren Ihnen zum Kauf einer **Wellness** DUSCHE. Lesen Sie bitte vor dem Einbau und Gebrauch der Dusche die Gebrauchsanweisung sorgfältig durch und benutzen Sie das Gerät nur so wie in der Gebrauchsanweisung beschrieben.

Wichtiger Hinweis

Lösen Sie das Etikett der Seriennummer von der Glasfront und kleben es in das dafür vorgesehene Feld auf der Rückseite der Garantieurkunde. Garantiezeit: 24 Monate/Nachweis Kaufbeleg

Wir bitten Sie die Dusche sorgfältig auszupacken. Sollten Sie Beschädigungen durch Transport oder Materialfehler feststellen, reklamieren Sie unverzüglich bei Ihrem Baumarkt. Sie erhalten dann kostenlosen Ersatz. Ein Zusammenbau von beschädigten Teilen ist nicht statthaft. Sie verlieren dadurch jeglichen Garantieanspruch! Außerdem hat das den Vorteil für Sie, dass Ihr Installateur nur einwandfreie Teile zusammenbaut, was Ihnen ebenfalls Montagekosten spart.

Sollten Sie nach dem Aufbau Mängel feststellen, müssen diese ausschließlich bei unserem Kundendienst (EISL) gemeldet werden. Der Kundendienst beauftragt den von EISL zertifizierten Servicedienst zur Behebung der Reklamation.

Bei Nichteinhaltung dieser Vorschrift werden keine Kosten übernommen.

Achtung, die eingebrachten Lochbohrungen für die Verbindung von Duschtasse, Rückwand, Glasfront und Deckel sind produktionsbedingt. Sie müssen nicht unbedingt bei der Montage übereinstimmen. Bitte Korrekturbohrungen vornehmen.

Wichtige Punkte

- Vor der Benützung dieser Einheit, lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung.
- Installationsarbeiten dürfen nur von einem Fachmann durchgeführt werden.
- Diese Einrichtung muss mit dem Fehlerstrom-Schutzschalter gesichert sein.
  Dampfdusche 16A(FI/LS16 Ampere), Komplettdusche mit Bedienungselement 13A(FI/LS13 Ampere)
- Der zulässige Wasserdruck sollte 3 bis 4 Bar betragen.
- **Ab einem Härtegrad von 10° deutscher Härte empfehlen wir den Einbau eines Enthärtungsgerätes!**
  Achtung:
  Etwaige Reklamationen, die auf Kalkablagerungen zurückzuführen sind, werden von der Garantie ausgeschlossen.

Zwischen Oberkante Dusche und Decke muss 20 cm Freiraum sein. (Reparaturarbeiten)

Wir bitten Sie zu beachten, dass das Produkt ausschließlich für private Nutzung produziert ist (nicht für Beherbergungsbetrieb, öffentliche Sauna, Kosmetikstudio, Fitnesscenter etc.).

Die Gewährleistung für Handbrausen, Brauseschläuche, Laufrollen und Dichtungen beträgt 6 Monate, da es sich hier um Verschleißteile handelt. Der Austausch von Verschleißteilen erfolgt nicht durch den Kundendienst. Die Kosten für den Austausch werden nicht übernommen. Leuchtmittel sind von der Garantie gänzlich ausgeschlossen. Kontrollieren Sie nach der Montage alle Schraubverbindungen auf ihre Festigkeit und ziehen Sie ggf. mit einem passenden Schraubenschlüssel nach. Durch den Transport und die Positionierung der Kabine können sich die Verbindungen lockern.

Verbinden Sie den Kalt-/ und Warmwasseranschluss mit der Dampf-/Komplettdusche nur mit flexiblen Panzerschläuchen!

Garantieurkunde:

Auszug aus beiliegender Garantieurkunde:

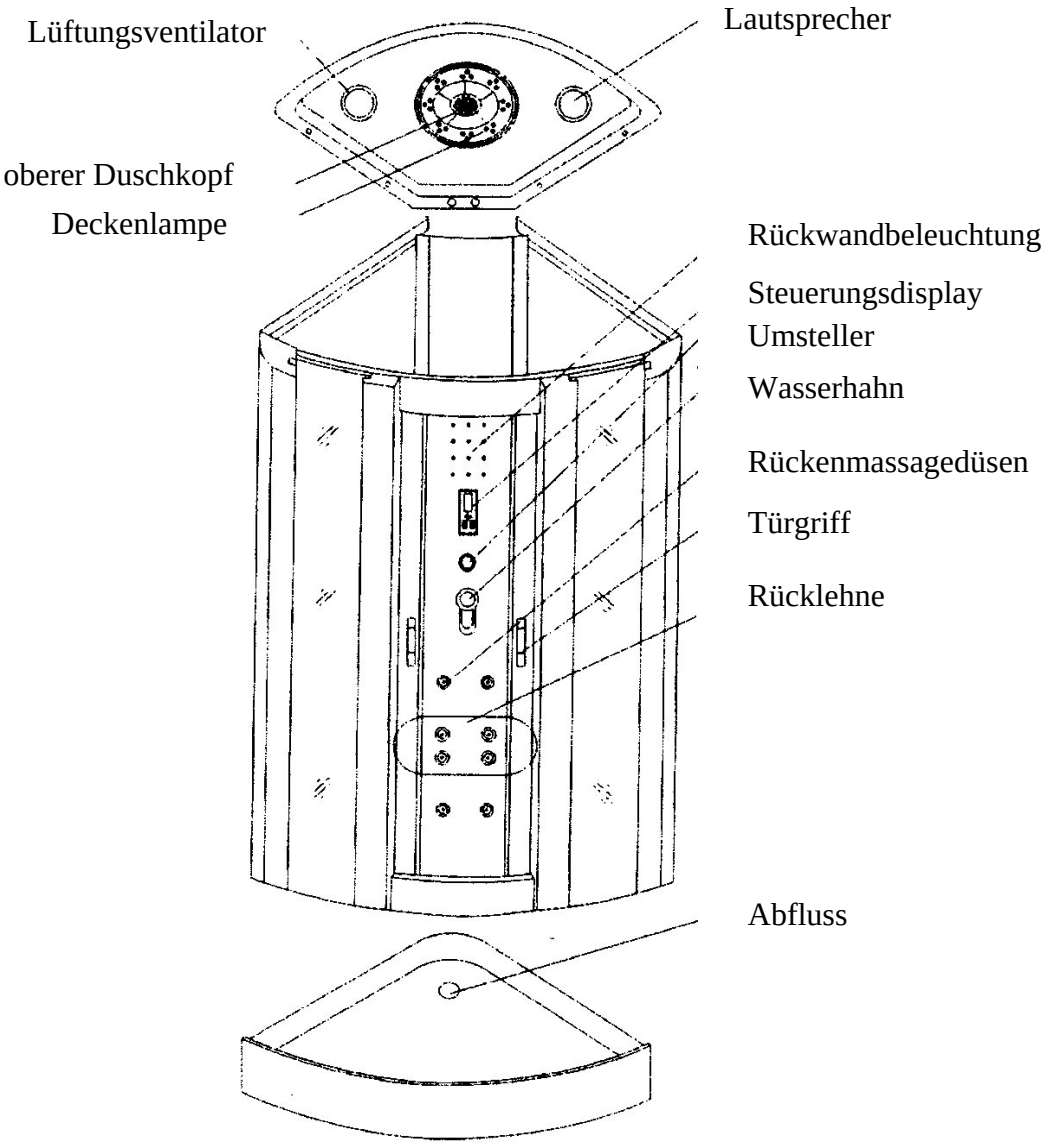
3. Der Einbau dieses Gerätes ist nicht Gegenstand des Kaufvertrages. Bei fehlerhaftem Einbau durch den Käufer, bzw. von diesem beauftragten Dritten, haftet der Verkäufer nicht für hierdurch verursachte Schäden bzw. Funktionseinschränkungen.

4. Montieren Sie die Dusche nur auf einem gefliesten, wasserfesten Boden. Bei einem Aufbau auf Parkett -, Laminatböden oder ähnliche, nicht wasserfeste, undichte Unterlagen wird keine Haftung für Folgeschäden bei einem unbeabsichtigten Wasseraustritt übernommen.

5. Die Dusche muss so aufgebaut werden, das diese jederzeit für den Kundendienst durch das Vorrücken oder wenn notwendig, beim Austausch der Dusche frei zugänglich ((durchgängig) ist. Für Festmontagen durch Anbauten (Badmöbel, Sanitäreinrichtungen), Ummauerungen (z.B. Wände o. Sockel usw.), nachträglich geschlossene Durchgänge nach Einbau der Duschen (z.B. Türdurchgänge) wird keine Haftung übernommen.

6. Es muss gemäß unserer Bedienungs- und Aufbauanleitung verfahren worden sein.....

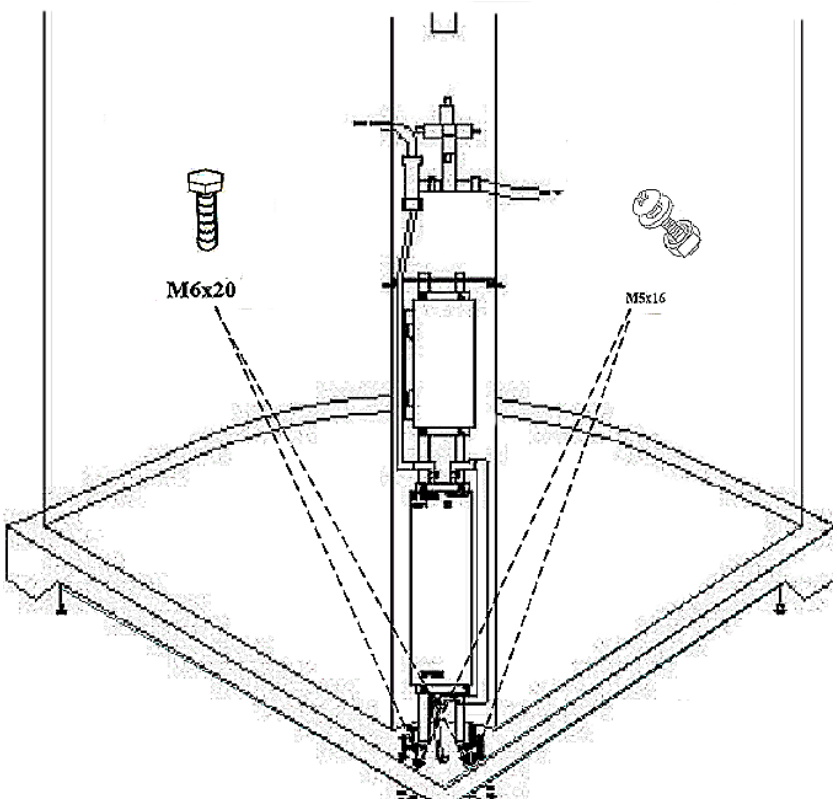
1) Allgemeine Beschreibung

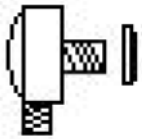
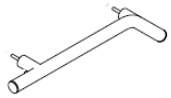
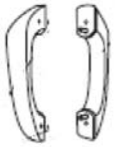
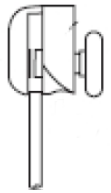
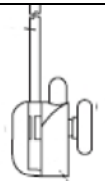
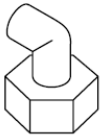
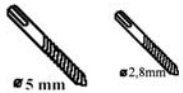


91x91x220 cm

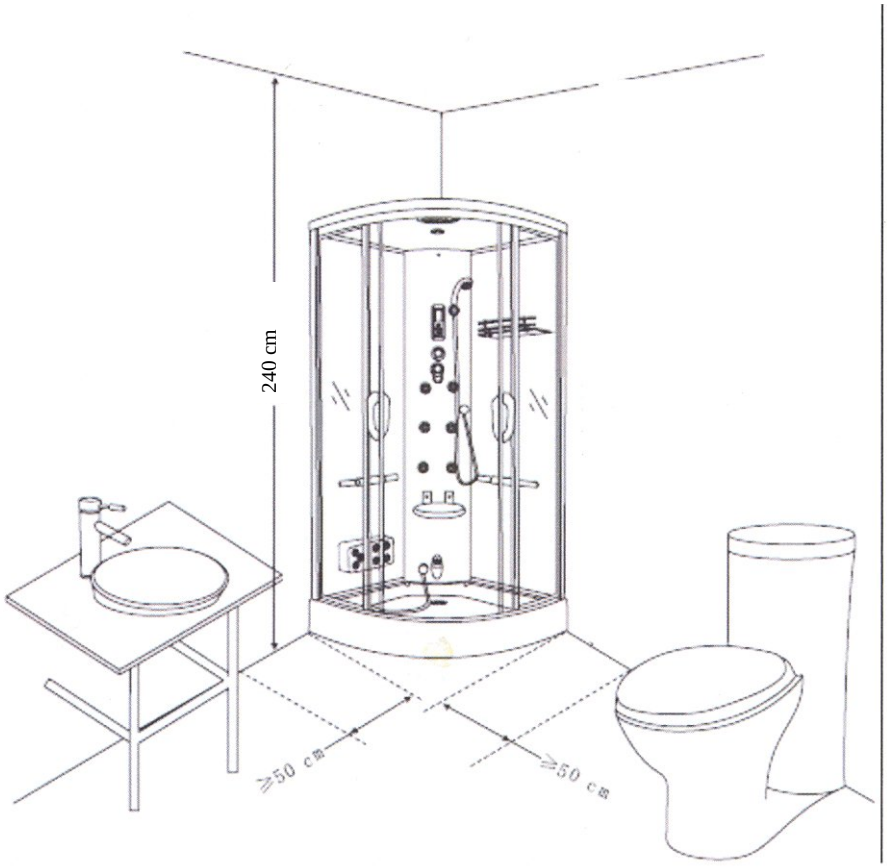
Teileliste					
Nr.	**Teile**	**Menge**	**Nr.**	**Teile**	**Menge**
1	Handbrause	1	15	Schrauben für Profile M4x25	8
2	Anschluss für Handbrause	1	16	Schrauben M4x14	10
3	Brauseschlauch	1	17	Schrauben M4x16	10
4	Halterung für Handbrause	1	18	Schrauben für Laufschiene M5x25 Beilagscheiben und Muttern	10
5	Ablage	1	19	Verbindung für Kopf und Handbrause	2
6	Armlehne	1	20	Mutter	2
7	Türgriffe	2	21	Ablaufgarnitur	1
8	Transformator	1	22	Sitz	1
9	Rückenlehne	1	23	Schrauben M4x12	11
10	Sitzhalterung	2	24	Schrauben M4x8	16
11	U-Dichtung für das Alupaneel	2	25	Schrauben M4x10 für obere und untere Laufschienen	4
12	Laufrollen oben	4	26*	Schrauben M5x16 Beilagscheiben und Muttern	2
13	Laufrollen unten	4	27*	Schrauben M6x20 Beilagscheiben und Muttern	2
14	Türstopper	4 + 4	28	Bohrer Ø 5mm und Ø 2,8mm	2

- 26 und 27 sind nur für die Dampfdusche Modell OR7601 für die Halterung des Dampfgenerator



					
1	2	3	4	5	6
					
7	8	9	10	11	12
		**M4x25**	**M4x14**	ST4x16	M5X25
13	14	15	16	17	18
	bereits vormontiert			ST4x12	ST4*8
19	20	21	22	23	24
ST4*10	**M5x16**	**M6x20**	 ø5 mm ø2,8mm		
25	26	27	28		

3) Montagevoraussetzungen



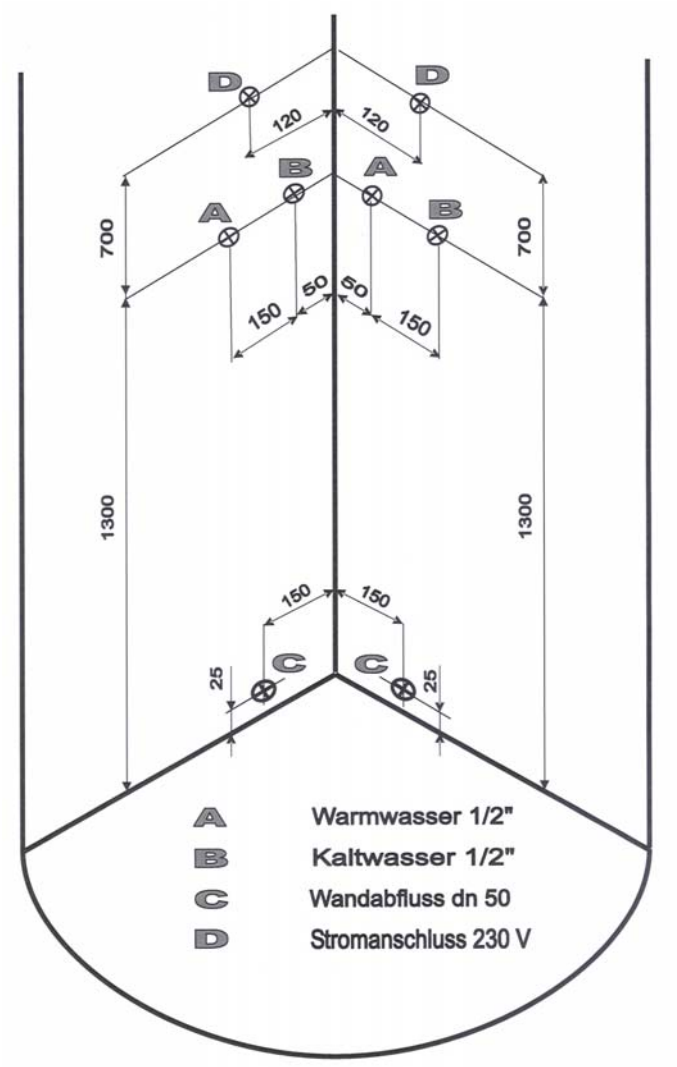
2.1) Diese Duschkabine ist für eine Eckposition konzipiert.
2.2) Um bequeme Wartung und Reparatur in der Zukunft zu gewährleisten, muss zwischen Duschkabine und anderen Badezimmerinstallationen ein Freiraum von mindestens 50 cm verbleiben.
2.3) Die lichte Höhe des Badezimmers sollte mindestens 240 cm betragen bzw. zwischen Oberkante Dampfdusche und Decke muss 20 cm Freiraum sein.
2.4) Installieren Sie den Wasseranschluss möglichst dicht in der Wandecke und legen Sie Kalt- und Warmwasserleitungen entsprechend der Installationsanforderungen fest (im Lieferumfang dieser Duschkabine sind diese Leitungen nicht enthalten – diese müssen von Ihnen montiert werden).
2.5) Die Anschlüsse für Wasser entnehmen Sie dem beiliegenden Anschlussplan.

4) Anschlussplan

Schematische Darstellung des Wasseranschlusses

A. Vorbereitete Wassersäule
Bereiten Sie bitte das Kalt- und Warmwasser-Schlussventil G ½“ vor, es sollte nicht mehr als 20 mm aus der Wand herausragen.

B. Vorbereiteter Abfluss
Der Durchmesser des Abflusses sollte mindestens 50 mm betragen.
HINWEIS: Einheit: Millimeter (mm)

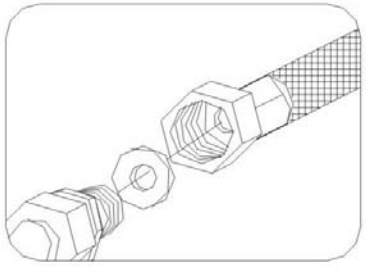


Spannung	Frequenz	Steuerkreis-Spannung	Anschlussquerschnitt
~ 230 Volt	**50/60 HZ**	**12 Volt**	**3 x 1,5 mm²**

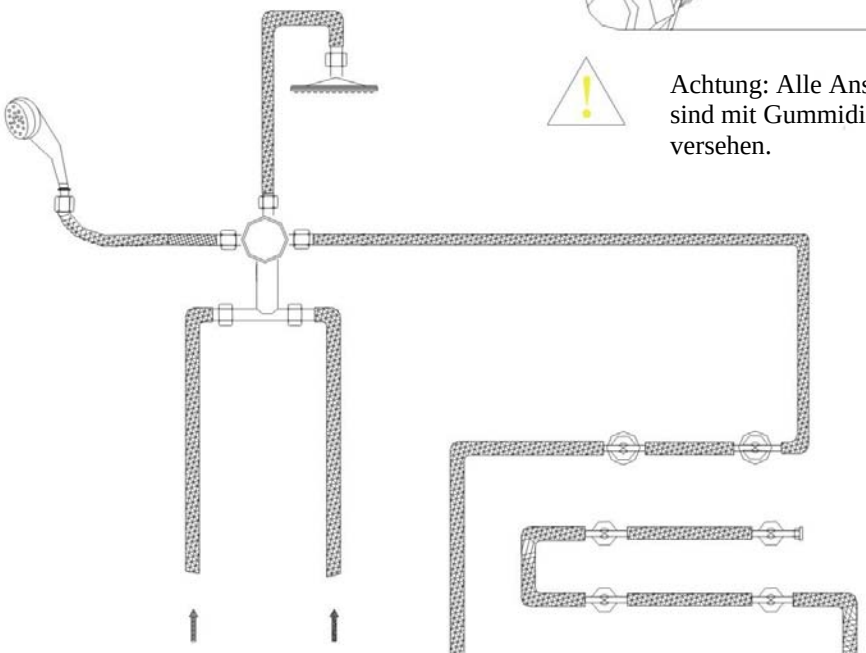
Hinweis

- Installationsarbeiten dürfen nur von einem Fachmann durchgeführt werden.
- Der zulässige Wasserdruck sollte 3 bis maximal 4 Bar betragen.
- Ab einem Härtegrad von 10° deutscher Härte empfehlen wir den Einbau eines Kalkwandlers!

Anschlussschema



Achtung: Alle Anschlussstücke sind mit Gummidichtring zu versehen.



Kaltwasser-anschluss

Warmwasser-anschluss

❑ Anweisung zur Wasser- und Elektrikinstallation

A. Wasserzulauf: Jeweils ein G1/2 Zoll Panzerschlauch für Kalt- und Warmwasser sind vom Kunden selbst zur Verfügung zu stellen.

B. Wasserablauf: Der Durchmesser des Wasserablaufs ist 50 mm.

C. Stromversorgung: 220V + 10%, 50HZ. Erforderlich ist ein separater Stromkreis mit separater und fester allpoliger Abschaltung und gutem Erdschutzleiter. Der Querschnitt des Stromkabels darf nicht kleiner als 1,5mm^2 sein.

Anmerkungen:
1. Die Warmwassertemperatur darf max. 65°C und der Wasserdruck 0,1 - 0,4Mpa sein.
2. Nach der Nutzung müssen der Wasser- und Stromanschluss ausgeschaltet werden.
3. Vor der Instandhaltung und Wartung muss der Stromanschluss ausgeschaltet werden.
4. Die ordnungsgemäße Funktion des Fehlstromschalters muss regelmäßig (halbjährig) durch einen qualifizierten Elektriker kontrolliert werden, um sicher zu stellen, dass alle Teile des elektrischen Gerätes zuverlässig funktionieren.

5) Montage der Duschtasse

Schutzfolien:

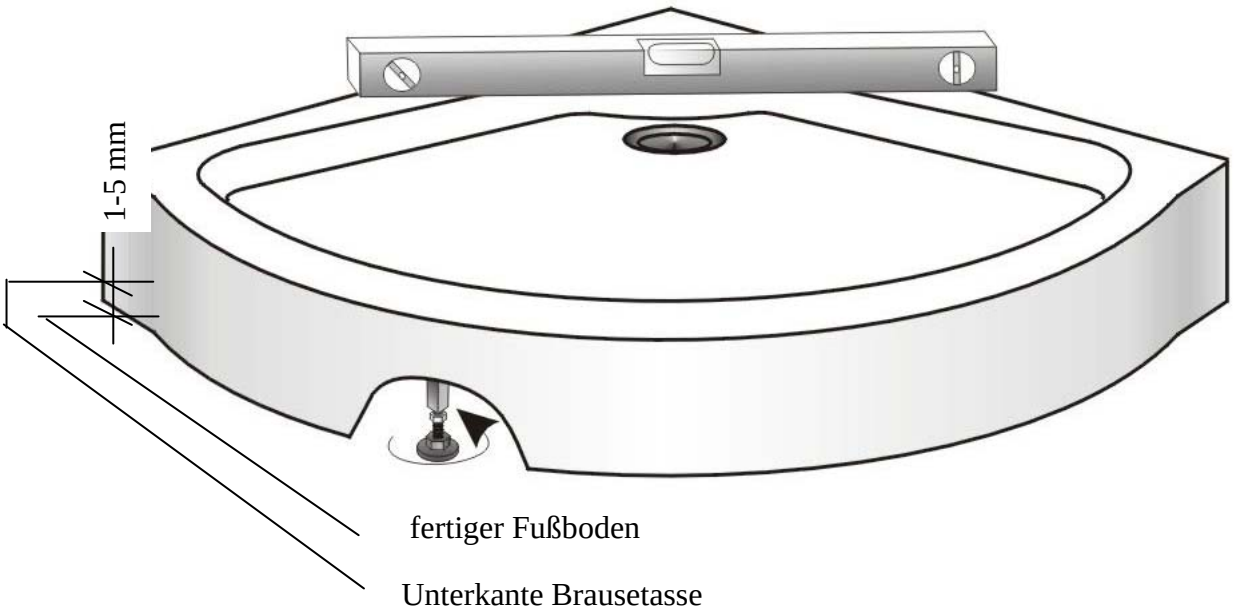
Entfernen Sie alle Schutzfolien von den gelieferten Bauteilen, achten Sie bitte besonders auf das Entfernen der Folie an den Verbindungsstellen! Die Acrylfläche am Duschwannenrand ist mit einem fettlösenden Mittel zu reinigen um eine Haftung des Silikons zu gewährleisten.

Vormontage Ablaufventil /Siphon

Montieren Sie den Siphon mit der dazugehörigen Dichtung am Ablaufstutzen der Wanne/Duschtasse, (nur handfest anziehen, keine Zange verwenden - Bruchgefahr).
Gegebenenfalls Silikon oder Sanitärkitt für den Ventilteller verwenden.
Richten Sie dabei den Siphon so weit wie möglich aus, dass er zum Ablauf- Wandanschluss zeigt.
Das Ablaufventil sollte mindestens 10 mm Abstand zum Boden haben.
Montieren Sie zur Anschlussprobe den mitgelieferten Flexschlauch.

Montage der Duschtasse

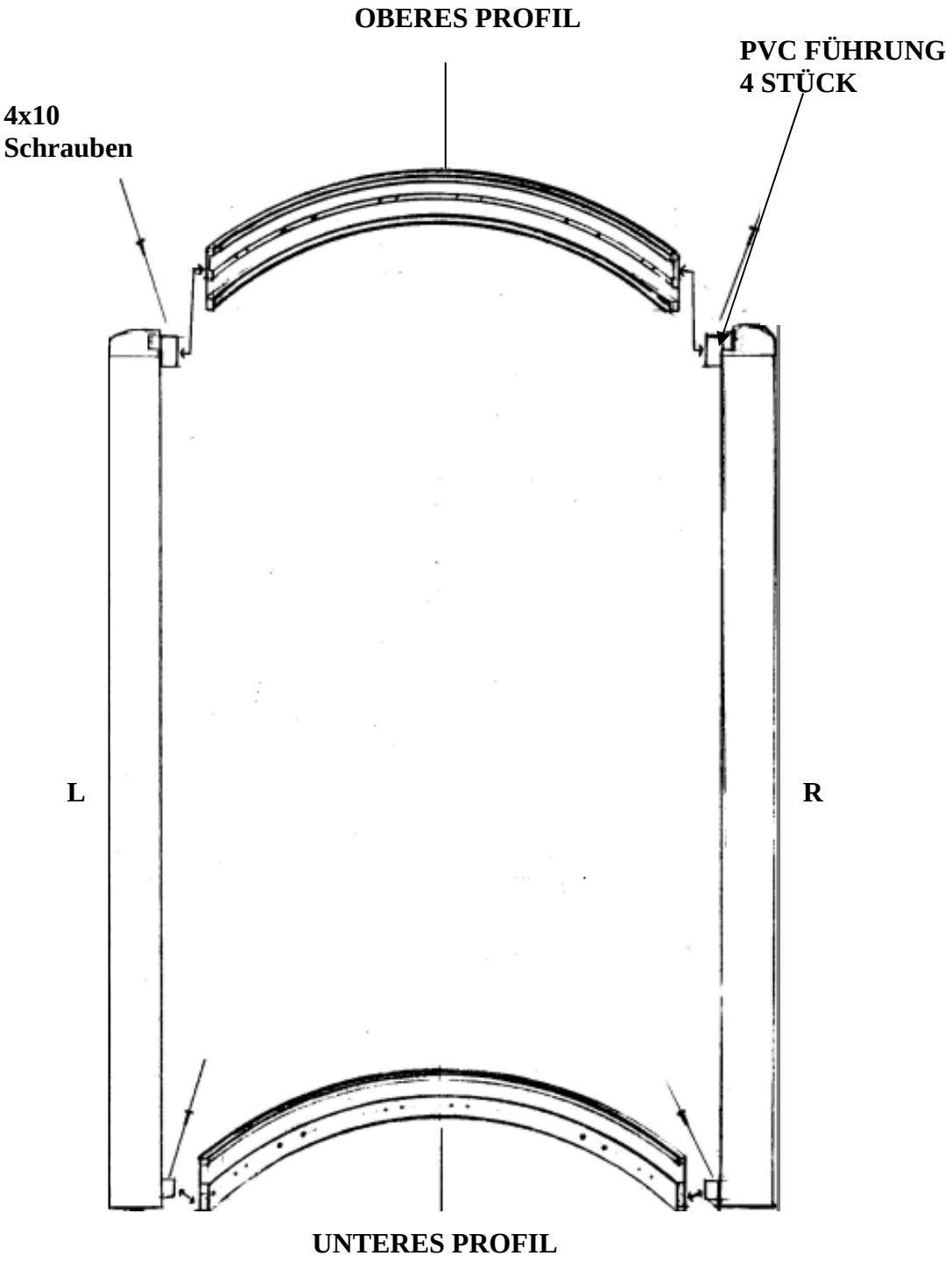
Stellen Sie die Duschtasse an den dafür vorgesehenen Platz. Richten Sie die Duschtasse mittels der am Fußgestell vorhandenen Stellfüße mit Hilfe der Wasserwaage waagerecht aus, anschließend mit Kontermutter sichern. (Hinweis: Achten Sie darauf, dass alle Füße auf dem Boden stehen, um einen sicheren und festen Stand zu gewährleisten).
Abb. 3



Dichtkontrolle:

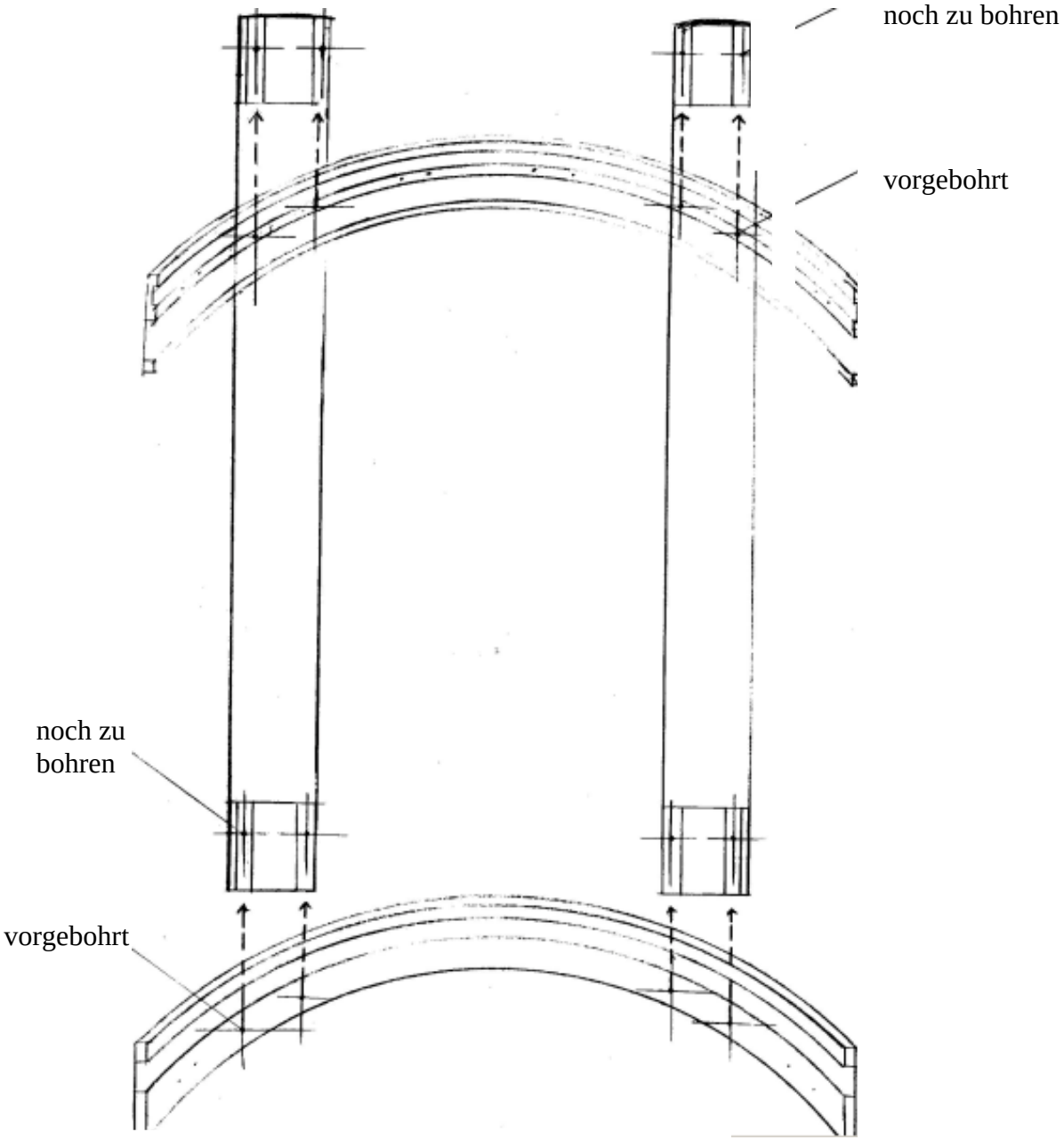
Stellen Sie die Duschtasse an den dafür vorgesehenen Platz und verbinden Sie das Ablaufventil mit dem Ablauf. Anschließend leeren Sie Wasser in die Duschtasse und kontrollieren ob die Verbindungen dicht sind.

6) Montage von Führungsrahmen und Profilen



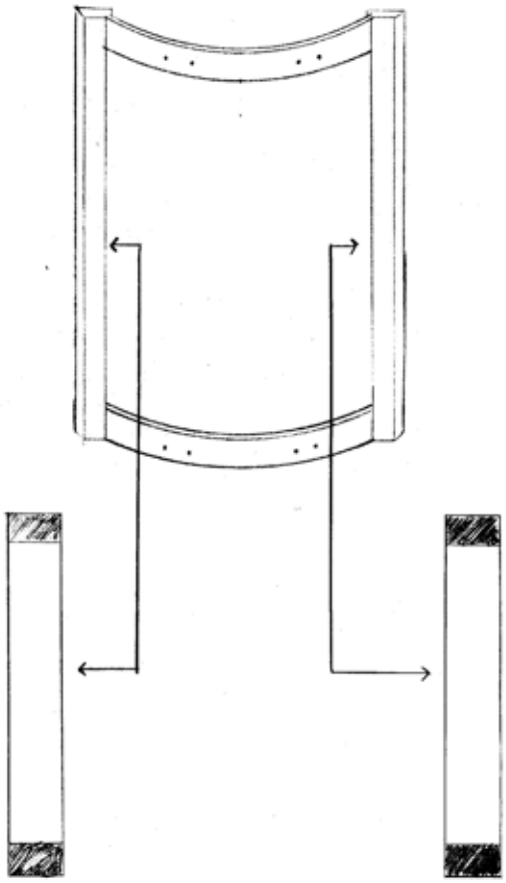
Verbinden Sie die zwei Aluminiumsteher (außen) mit den zwei Führungsbögen.
Dazu benötigen Sie 2 St. Schrauben für jede Seite der Profile (4 St. insgesamt).
Der Ausschnitt der Außensäulen ist für oben vorgesehen und wird später das Dach aufnehmen.

7) Montage der Fixelemente mit dem Aluminiumprofil



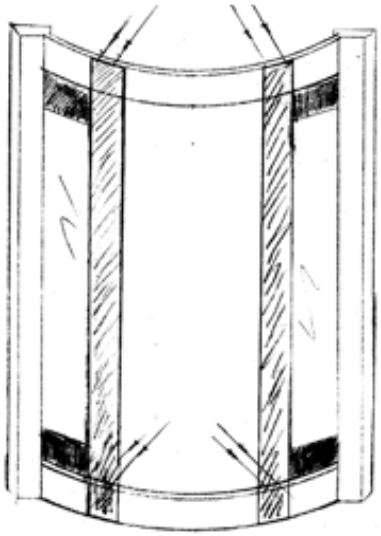
Die Bohrungen für die inneren Aluminiumsteher sind an den Rundbogenprofilen bereits vorgebohrt. An den Aluminium-Stehern sind die Bohrungen mit dem im Lieferumfang enthaltenen Bohrer nachzubohren. Jeweils 2x Oben und Unten.
Mithilfe der am Rundbogenprofil vorgebohrten Löcher kann man die Bohrungen an der Innenseite der Aluminiumsteher positionieren und bohren.
(Achten Sie bitte darauf, dass die Aluminiumsteher auf der richtigen Seite positioniert sind).

8) Montage der Glasfixteile und inneren Aluminiumsteher



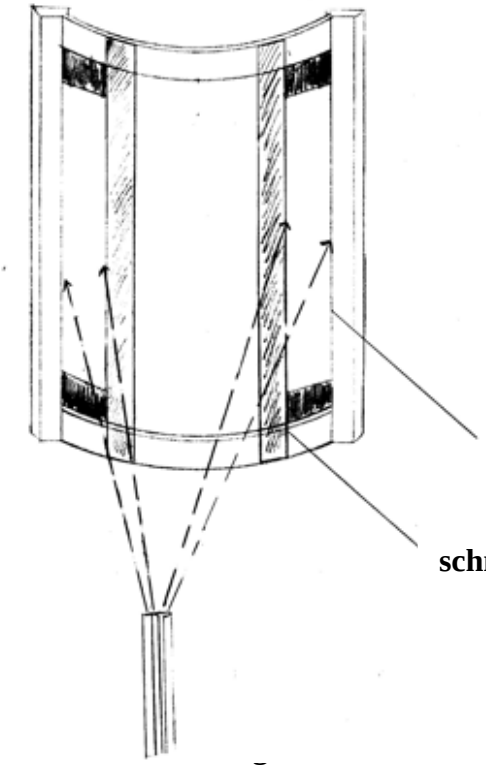
Bevor Sie die inneren Aluminiumsteher fix montieren stecken Sie die Glasfixteile in die Nut der Aluminiumsteher (außen). Danach werden die inneren Aluminiumsteher montiert.

4x25
Schrauben

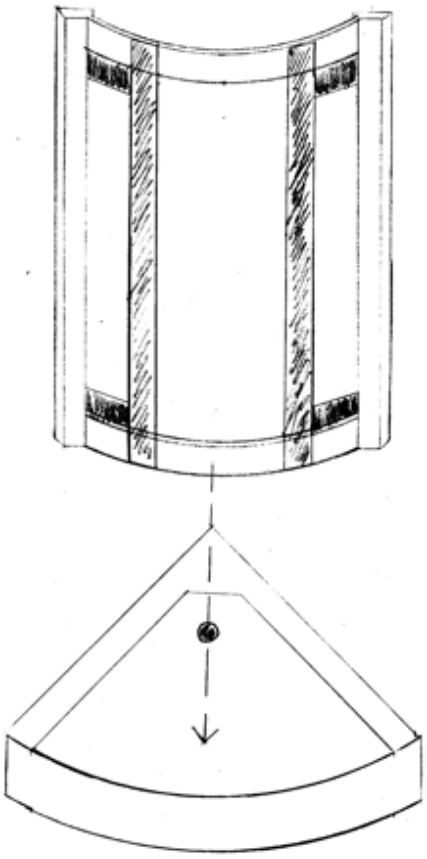


Die inneren Aluminiumsteher werden mit 4x25 Schrauben verschraubt.

9) Montage der Keildichtungen



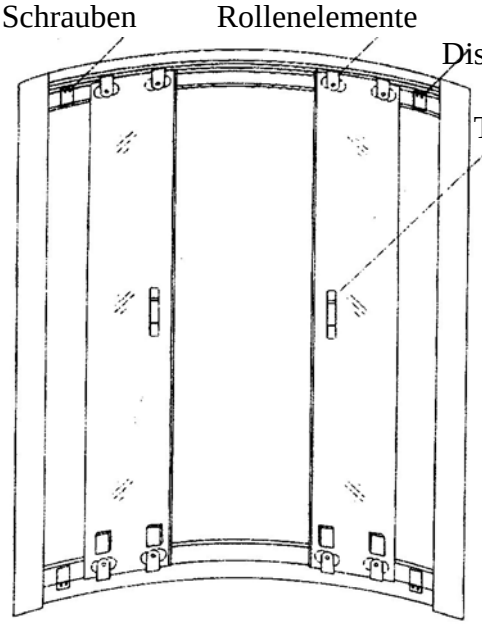
Wenn Sie die Glasfixteile und das innere Aluprofil montiert haben, werden die mitgelieferten Keildichtungen an der Außenseite des Einstieges eingeschoben um die Glasfixteile zu fixieren und abzudichten.



Der nun verschraubte Einstieg wird auf der Duschwanne positioniert.

10) Montage der Schiebeelemente an die Vorderfront

Ø 4x12
Schrauben

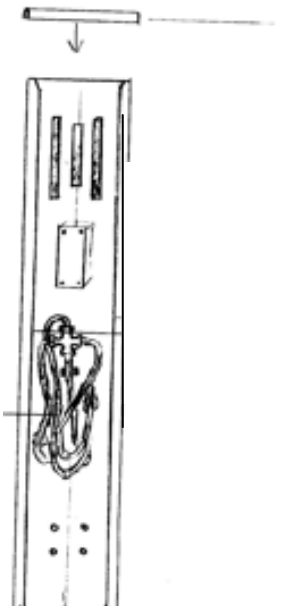


8.1)Die Montage der Rollapparate an die Schiebeelemente erfolgt pro Teil mit 2 St. Rollapparaten starr oben, 2 St. Rollapparate mit Federzug unten. Setzen Sie dann die Elemente in den Alurahmen.
8.2)Jetzt kann man die Griffe an den Schiebeelementen montieren.

Glasfront

11) Montage der 2 verschiedenen U-Dichtungen am Mittelpaneel

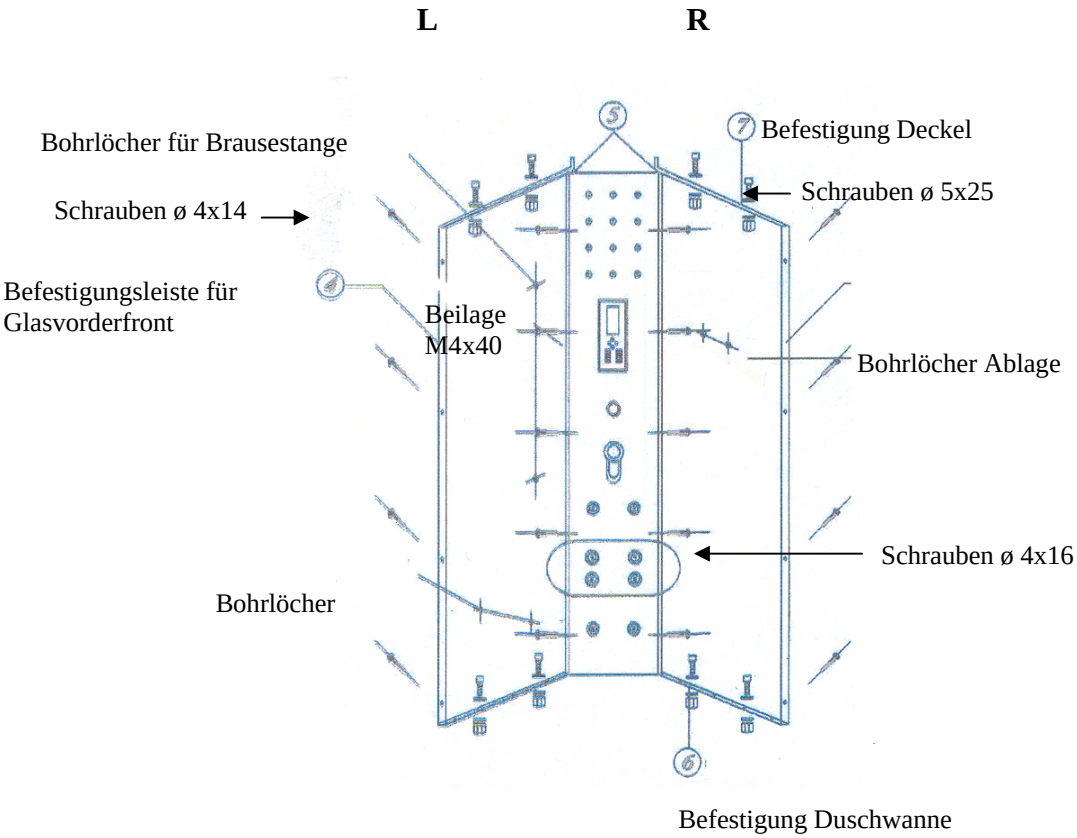
Mittelpaneel von hinten gesehen

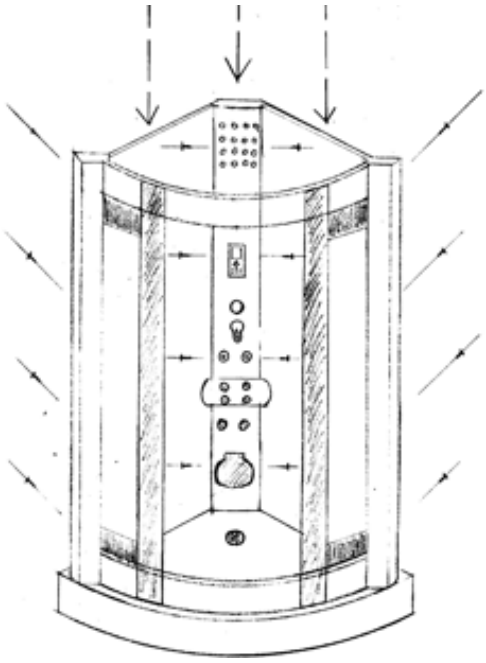


schwarze U-Dichtung

.
Die zwei schwarzen U-Dichtungen werden jeweils oben und unten montiert und auf die richtige Länge zugeschnitten.

12) Montage der Rückwände





Nun beginnen Sie mit dem Aufbau der Glasrückwände
mit dem im Lieferumfang enthaltenen Anbauteilen wie Haltegriff, Ablage usw.
Durch einen Falz an dem äußeren Profil des Einstieges können Sie die Glasrückwände genau positionieren um die Löcher für die vorgesehenen Bohrungen zu markieren.
Anschließend werden diese mit den Schrauben 4x14 verschraubt. Um einen dichten Anschluss zu gewährleisten sollten Sie die Verbindungsstellen bereits während des Zusammenbauens mit Silikon versehren.
Nach der Montage der beiden Glasrückwände wird das Alupaneel für die Montage vorbereitet.
Beginnen Sie die Sitzfläche mit den mitgelieferten Winkelprofilen auf der Rückseite des Alupaneels zu montieren. Anschließend wird das Alupaneel zwischen den beiden Rückwänden aufgestellt und am Falz der am Alupaneel links und rechts außen zu sehen ist ausgerichtet um die Bohrungen vorzubereiten.
Mit den Schrauben 4x16 wird das Bedienpaneel mit den Glasrückwänden verschraubt.

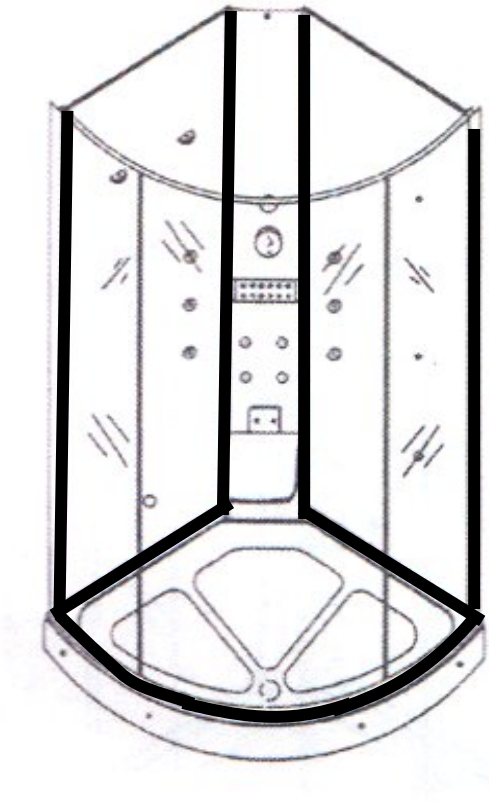
13) Montage der Duschwanne und Dach

9.1) Nun wird die Kabine auf der Brausetasse ausgerichtet und verschraubt. Die Befestigung erfolgt mit Gewindeschrauben (M5x25)

9.2)Bringen Sie den Deckel mit Hilfe der Schrauben M5x25 an der Glasrückwand an.

Kontrollieren Sie alle Schraubverbindungen auf ihre Festigkeit und ziehen Sie ggf. mit einem passenden Schraubenschlüssel nach. Durch den Transport und die Positionierung der Kabine können sich die Verbindungen lockern.

Abdichten der Dusche (silikonieren)



Symbolfoto

= Silikonnähte

Verwenden Sie zum Silikonieren von Verbindungsstellen der Dusche nur hochwertiges hitzebeständiges Sanitärsilikon!

Endversiegelung der Dusche
Alle Verbindungsflächen zwischen Duschtasse, Rückwand, Glasfront und Deckel der Kabine mit hochwertigem Sanitärsilikon abdichten.

Nachkontrolle
Überprüfen Sie alle Anschlüsse, Ventildurchführungen, Verschraubungen auf festen Sitz und Dichtigkeit. Gegebenenfalls die Silikonverbindungen neu versiegeln und Verschraubungen leicht nachziehen bzw. die Bauteiledurchführungen neu versiegeln.

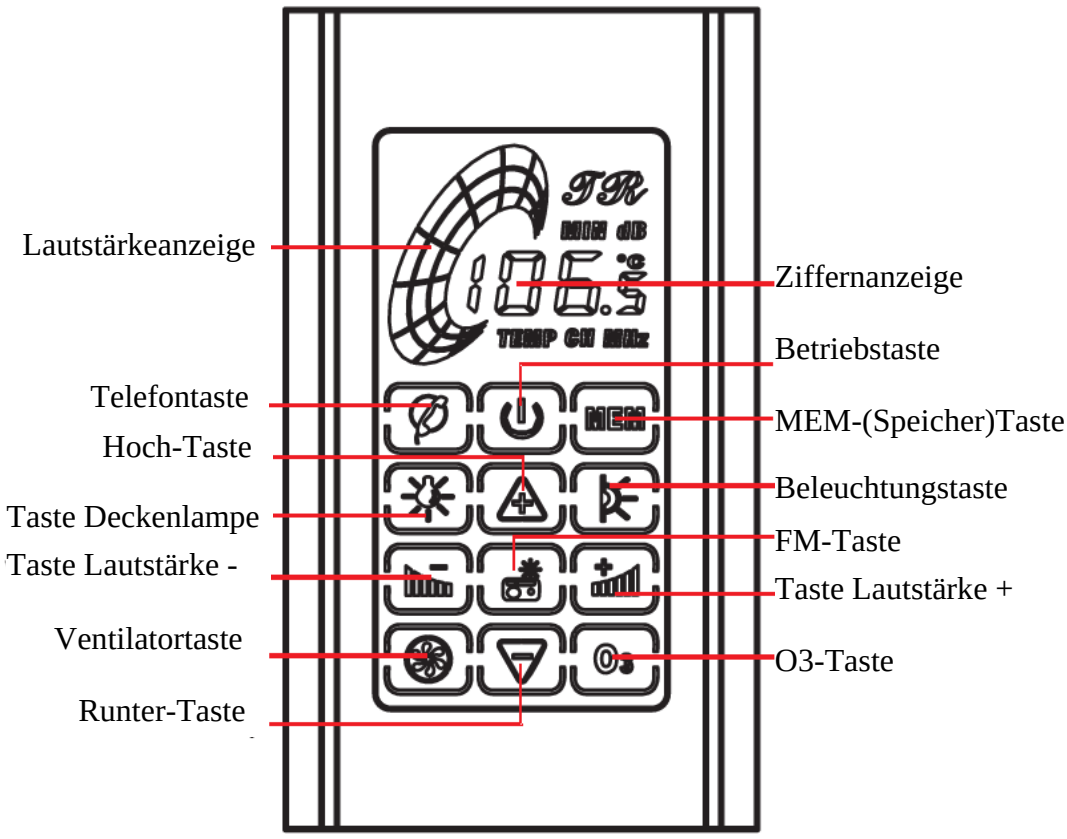
Die fachlich richtige Ausführung ist Voraussetzung für die Dichtheit der Dusche.

Die Silikonfugen sind kein Bestandteil der Garantie der Dusche. Achten Sie bitte auf die vom Silikon-Hersteller angegebenen Verarbeitungshinweise und Trocknungszeiten des verwendeten Materials.

NACH DEM VERFUGEN MINDESTENS 24 STUNDEN NICHT BENUTZEN!!!!!

Positionierung der Dusche
Nachdem alle Anschlüsse fachgerecht erstellt und geprüft wurden, ist die Dusche wieder in die richtige Position zu schieben und der Abfluss anzuschließen.
Dieser ist anschließend nochmals auf Dichtheit zu prüfen.

14) Bedienungsanleitung



Bedienungsanleitung Steuerungsfeld

1. Bitte schalten Sie zunächst die Controller-Einheit ein. Nach dem Drücken einer beliebigen Position auf dem LCD-Display leuchtet die LCD-Beleuchtung auf und die Controller-Einheit ist einsatzbereit.

2. Durch Drücken der Ventilatortaste leuchtet die Ventilatoranzeige auf und der Ventilator wird eingeschaltet. Den Ventilator können Sie jederzeit durch erneutes Drücken der Ventilatortaste ausschalten.

3. Durch Drücken der Taste Deckenlampe schalten Sie die Deckenleuchte ein. Die Deckenleuchte können Sie jederzeit durch erneutes Drücken der Taste ausschalten. Durch Drücken der Beleuchtungstaste schalten Sie die Hintergrundbeleuchtung ein. Die Hintergrundbeleuchtung können Sie jederzeit durch erneutes Drücken der Beleuchtungstaste ausschalten.

4. Durch einmaliges Drücken der FM-Taste schalten Sie das Radio ein und in der Ziffernanzeige wird die aktuelle Frequenz angezeigt. Durch erneutes Drücken der FM-Taste schalten Sie das Radio wieder aus.

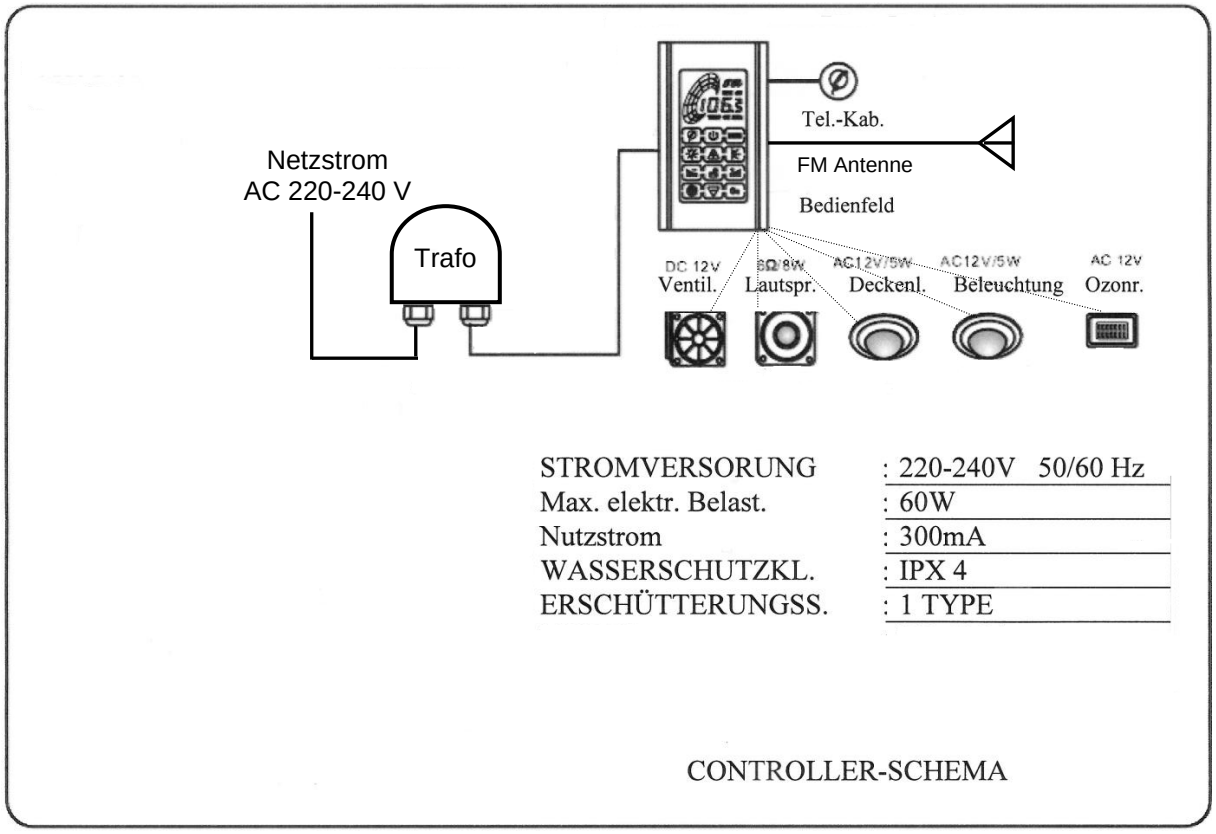
Im Radiobetrieb (Frequenzbereich: FM87.5 ~ 108 MHz) wird in der Ziffernanzeige die aktuelle Frequenz angezeigt. Durch Drücken der Hoch-Taste oder Runter-Taste auf dem Touchscreen können Sie in Einzelschritten nach dem gewünschten Sender suchen. Wenn Sie die Taste eine halbe Sekunde gedrückt halten, starten Sie die automatische Sendersuche. Wenn eine Station empfangen wurde, können Sie die MEM-(Speicher)Taste 2 Sekunden drücken, um die aktuell empfangene Frequenz abzuspeichern. Durch Klicken auf die MEM-(Speicher)Taste können Sie die Sender aufwärts von 1-10 anwählen.

5. Lautstärkereinstellung: Im Radiobetrieb können Sie die Lautstärke mit der Lautstärketaste + und der Lautstärketaste - wie gewünscht einstellen. Wenn Sie die gleiche Taste noch einmal 3 Sekunden drücken, wird die Lautstärke kontinuierlich erhöht, bzw. verringert.

6. Wenn alle anderen Funktionen ausgeschaltet sind (außer den Lichtfunktionen), wird durch Drücken der O_3-Taste auf dem Touchscreen, das O_3-Symbol eingeblendet und die Ozonreiniger-Funktion aktiviert. Die Ozonreiniger-Funktion können Sie jederzeit durch Drücken der O_3-Taste wieder ausschalten.

7. Nach dem Reinigungsvorgang schalten Sie die Controller-Einheit durch Drücken der Betriebstaste aus. In diesem Fall wird auf dem LCD-Bildschirm ein Countdown von 60 Sekunden angezeigt und alle Funktionen (Ventilator, Licht, Radio, CD) automatisch ausgeschaltet. Nach diesen 60 Sekunden ist die Controller-Einheit wieder einsatzbereit und kann durch Drücken der Betriebstaste wieder eingeschaltet werden.

Schaltplan



ELEKTRISCHE SPEZIFIKATIONEN:

Stromversorgung	Wechselstrom 220V-240V
Frequenz	50Hz/60Hz
Steuerspannung	Gleichstrom 12V
Max. elektr. Belast.	60W
Stromversorgung Licht	Wechselspannung 12V
Spannung Ventilator	Gleichstrom 12V
Ausgangsleist. Radio	5W

Fehlerbehebungstabelle:

Fehlerbeschreibung	Gründe	Prüf-/Behebungsmöglichkeiten
Alle Funktionen können nicht aktiviert werden	Kein Strom	1. Prüfen Sie den Stromanschluss/Sicherungskasten 2. Alle Anschlussverbindungen auf korrekten Sitz prüfen. 3. Stromkreislauf der Kabine auf Kurzschluss prüfen
Kein Licht	1. Taste defekt 2. Lampe defekt 3. Anschluss nicht korrekt	1. Bei hell erleuchteter Anzeigelampe kann ein Kurzschluss vorliegen 2. Wenn die Anzeigelampe nicht hell leuchtet, Anschlüsse prüfen
Ventilator funktioniert nicht	1. Taste defekt 2. Ventilator defekt 3. Anschlüsse nicht korrekt 4. Verkabelung nicht korrekt	1. Bei hell erleuchteter Anzeigelampe kann ein Kurzschluss vorliegen 2. Wenn die Anzeigelampe nicht hell leuchtet, Anschlüsse prüfen
Störgeräusche beim Radioempfang	1. Antenne nicht korrekt angeschlossen 2. Antenne nicht korrekt ausgerichtet 3. Zu schwaches Empfangssignal	1. Antenne korrekt anschließen 2. In Gebieten mit schwachem Signalempfang muss die Antenne ggf. an einem anderen Ort aufgestellt werden
Keine Radiofunktion	1. Radio defekt 2. Anschlüsse nicht korrekt	1. Anschlüsse des Radios prüfen 2. Sendereinstellung des Radios prüfen. Ggf. Sendersuche über die Taste RST (8) erneut starten
Kein Telefonempfang	1. Telefonkabel nicht angeschlossen 2. Kein Signal 3. Anschlüsse nicht korrekt	1. Telefonkabel prüfen 2. Signal prüfen 3. Steuerung prüfen

Wartung & Pflege

Dusche nach Gebrauch mit einem Fenstertuch abledern.

Dusche mit flüssigem Reinigungsmittel oder weichem Tuch reinigen.

Keine Reinigungsmittel verwenden, die Azeton oder Ammoniaklösungen enthalten.
Nicht mit Desinfektionsmitteln, die Methansäure oder Formaldehyd enthalten, desinfizieren.

Ablaufsieb von Haaren befreien.

Armaturenteile (chrom / gold) nur mit weichem Tuch reinigen.

Oberfläche der Dusche nicht mit groben Werkzeugen, chemischen Lösungsmitteln oder
körnigen Reinigungsmitteln behandeln.

Weiters Pflege- Set PLO 5555 für Acryl verwenden.

Anschlüsse und Silikonfugen regelmäßig auf Dichtigkeit überprüfen und defekte Silikonfugen erneuern.

Für die Dichtheit sowie die Schimmelpilzbildung bei Silikonfugen wird im Rahmen der Gewährleistung nicht gehaftet.

Silikonfugen sind Wartungsfugen und müssen vom Kunden kontrolliert werden. Silikonfugen müssen nach der Benützung gereinigt und getrocknet werden, so kann einer Schimmelbildung vorgebeugt werden.

Die Glastüren dürfen nicht zu hart geschoben oder gezogen werden, um ein Herausrutschen der Schiebetüren zu vermeiden.
Reinigen Sie regelmäßig das Rollensystem und die Rahmenführung und alle dazugehörigen Teile und tragen Sie ggf. etwas Schmiermittel auf.